

## Veranstaltung vom 20. Mai 2022

### TRiiO Beratungsstelle



- Erstellung von Lebenslauf
- Erstellung und Abschicken von Bewerbungen
- Persönliche Beratungen (z. B. zum Bewerbungsprozess, Stellensuche)
- Terminvereinbarungen telefonisch unter 031 311 91 55
- Im TRiiO wird grundsätzlich Deutsch gesprochen und alle Dokumente werden auf Deutsch verfasst. Mitgebrachte Dokumente, welche nicht in der deutschen Sprache verfasst sind, müssen vorab auf Deutsch übersetzt worden sein.
- Übersetzungsperson mitbringen, falls Deutschkenntnisse zu tief sind

### Kompetenzzentrum Arbeit KA, Bern

#### Das KA kurz und bündig

Das Kompetenzzentrum Arbeit KA unterstützt langzeitarbeitslose Menschen bei der beruflichen und sozialen Integration und ist Teil der Stadt Bern (Einbettung innerhalb Sozialamtes, Direktion für Bildung, Soziales und Sport BSS). Die Auftraggeber des KA sind der Kanton und die Stadt Bern als zuweisende Stelle.

#### Zielgruppen

- Junge Erwachsene (Stageplätze, Vorlehr – und Lehrstellen)
- Sozialhilfebeziehende
- Flüchtlinge / vorläufig Aufgenommene (inkl. Vorlehr – und Lehrstellen)
- Schutzstatus S

Workshop «Individuelle Bewerbungsunterstützung» (aufbauend auf den Angeboten der Beratungsstelle TRiiO).

## Bewerbungsprozess



- Schritt 1: Stellensuche (online, oder direkt bei Firma anrufen / vorbeigehen)
- Schritt 2: vollständiges Bewerbungsdossier erstellen
- Schritt 3: Bewerbung per E-Mail / online abschicken, oder persönlich vorbeibringen
- Schritt 4: Vorstellungsgespräch wahrnehmen
- Schritt 5: Antragspflicht für S-Status (Genehmigung muss durch Arbeitgeber beantragt werden) und Arbeitsvertrag unterzeichnen

## Schritt 1: Stelleninserat online suchen

### Jobs4Ukrainians

- <https://www.jobcloud.ch/c/en/ukraine-friendly-jobs-switzerland>
- [https://www.jobs.ch/de/?\\_ga=2.52674603.2081664999.1651738359-1051989391.1651738359](https://www.jobs.ch/de/?_ga=2.52674603.2081664999.1651738359-1051989391.1651738359) => Jobs für deutschsprachige Schweiz
- [https://www.jobup.ch/fr/emplois/?term=jobs4ukrainians&\\_ga=2.125013001.2081664999.1651738359-1051989391.1651738359](https://www.jobup.ch/fr/emplois/?term=jobs4ukrainians&_ga=2.125013001.2081664999.1651738359-1051989391.1651738359) => Jobs für französischsprachige Schweiz
- <https://swiss-jobs-for-ukraine.ch/>
- Temporärbüro: <https://www.randstad.ch/jobs-fuer-ukrainer/>  
<https://tempropersonal.ch/permit-s.html>
- Gastronomie: <https://www.gastrobern.ch/anmeldung-arbeitssuche-ukr>
- IT: <https://itcareers-withoutborders.org/>

### Auswahl an allgemeinen Stellenportalen

- [Eine Auswahl der allgemeinen Jobportale finden Sie auf unserer Homepage](#)
- [www.jobs.ch](http://www.jobs.ch)
- [www.jobscout24.ch](http://www.jobscout24.ch)
- [www.stellenanzeiger.ch](http://www.stellenanzeiger.ch)
- [www.hotelcareer.ch](http://www.hotelcareer.ch)
- [www.jobagent.ch](http://www.jobagent.ch)
- [www.indeed.ch](http://www.indeed.ch)



- o eigene Portale bei Grossfirmen wie Migros, Coop usw.

Überprüfung Inserat

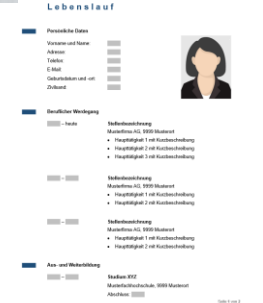
Schauen Sie sich das Stelleninserat ganz genau an und überprüfen Sie das Anforderungsprofil. Decken sich Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen mit den aufgeführten Anforderungen?

- o Gibt es eine Bewerbungsfrist?
- o Habe ich die nötige Ausbildung?
- o Brauche ich Vorerfahrungen in diesem Bereich?
- o Welche Sprachen muss ich können?
- o Brauche ich einen Fahrausweis oder sogar ein eigenes Auto?
- o Wie soll die Bewerbung eingehen: per Post, E-Mail oder via Online-Formular?



**Schritt 2: Bewerbungsdossier**

- o Bewerbungsbrief  
<https://www.triiio.ch/bewerbung/bewerbungsbrief/>
- o Lebenslauf mit Foto  
<https://www.triiio.ch/bewerbung/lebenslauf/>



mögliche Lebenslaufvorlagen:

- [www.canva.com](http://www.canva.com)
- [bewerbungsmanagement.ch](http://bewerbungsmanagement.ch)
- [lebenslauf.com](http://lebenslauf.com)

- o Weitere wichtige Dokumente wie:
  - Arbeitszeugnisse
  - Fähigkeitszeugnis
  - Diplome
  - Kursbestätigungen
  - Sprachzertifikate
  - usw.



Anerkannte Diplome und Abschlüsse

Eine Diplomanerkennung braucht es nur für reglementierte Berufe.

- Liste reglementierter Berufe (auf deutsch):  
[https://www.sbf.admin.ch/dam/sbf/de/dokumente/2016/08/reglementierte-berufe.pdf.download.pdf/Liste\\_regl\\_Berufe\\_D.pdf](https://www.sbf.admin.ch/dam/sbf/de/dokumente/2016/08/reglementierte-berufe.pdf.download.pdf/Liste_regl_Berufe_D.pdf)
- Eine Anerkennung kostet zwischen CHF 550 und 1'000. Es können aber Härtefallgesuche gestellt werden.
- Link zur Webseite des SBFI mit allen Informationen:  
<https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/aktuell/ukraine.html>

Für nicht reglementierte Berufe reicht eine Übersetzung des Diploms.

- Für genaue Informationen mit dem entsprechenden Branchenverband Kontakt aufnehmen.
- Niveaubescheinigung ausländischer Hochschuldiplome ohne Reglementierung bei Swiss ENIC: <https://www.swissuniversities.ch/service/anerkennung/swiss-enic>
- Für die Registrierung und Anerkennung von Berufen im Gesundheitswesen (Deutschniveau B2): <https://www.redcross.ch/de/unser-angebot/gesundheitsberufe-anerkennung-und-registrierung>

**Wichtig:** für die meisten Berufe sind Deutschkenntnisse erforderlich.

- Deutschkurs finden: <https://www.weiterbildung-kurse.apps.be.ch/startseite.html>
- Deutschkurse Volkshochschule in Bern: <https://daf-bern.ch/>
- Lehrpersonen werden aktuell auch für ukrainische Kinder gesucht. Weitere Infos (auf deutsch): [https://www.akvb-unterricht.bkd.be.ch/de/start/migration/fluechtlingskinder-in-der-volksschule/fluechtlingskinder-aus-der-ukraine.html#textimage\\_876659718](https://www.akvb-unterricht.bkd.be.ch/de/start/migration/fluechtlingskinder-in-der-volksschule/fluechtlingskinder-aus-der-ukraine.html#textimage_876659718)

Studium weiterführen

- Zulassung zur Universität Bern zur Weiterführung des Studiums:  
[https://www.unibe.ch/ukraine/fuer\\_studieninteressierte\\_und\\_studierende\\_von\\_ukrainischen\\_hochschulen/index\\_ger.html](https://www.unibe.ch/ukraine/fuer_studieninteressierte_und_studierende_von_ukrainischen_hochschulen/index_ger.html)

### Schritt 3: Bewerbung abschicken



Heute wird die Bewerbung meistens als E-Mail oder direkt über eine Bewerbungsplattform im Internet verschickt.

#### Bewerbung in Papierform

Die Bewerbungsunterlagen persönlich vorbeizubringen empfehlen wir vor allem bei Spontanbewerbungen in kleineren Betrieben. Wenn Sie Ihre Bewerbung per Post schicken oder persönlich bei der Firma vorbeibringen möchten, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Sauberes Dossier: Das Bewerbungsdossier sollte keine Flecken oder geknickte Seiten haben, sondern sauber und ansprechend daherkommen.
- Papier: Drucken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen auf etwas dickeres Papier, z.B. 100 g/m<sup>2</sup> (normales Kopierpapier = 80 g/m<sup>2</sup>).
- Bewerbungsmappe: Es gibt spezielle Bewerbungsmappen. Verwenden Sie keine Klarsichtmappen.

- Briefumschlag: Verwenden Sie ein Couvert im Format C4 und falten Sie die Bewerbungsunterlagen nicht zusammen.
- Bei Postsendungen: Frankieren Sie die Sendung ausreichend.

### Bewerbung per E-Mail

Die E-Mail-Adresse des Empfängers kann dem Stelleninserat entnommen werden. Die Bewerbungsunterlagen werden über den eigenen E-Mail-Account verschickt. Der Bewerbungsbrief, der Lebenslauf und die Arbeitszeugnisse/Diplome werden in einer separaten PDF-Datei der E-Mail angehängt. In der E-Mail selber wird auf die Stellenausschreibung Bezug genommen, bzw. erwähnt, dass beiliegend die Bewerbungsunterlagen für die entsprechende Stelle geschickt werden.

### Onlinebewerbung über eine Bewerbungsplattform

Viele Stellenanbieter akzeptieren Bewerbungen nur noch in elektronischer Form. In den meisten Fällen muss sich die bewerbende Person mit einem Login anmelden. Nachdem die persönlichen Angaben der bewerbenden Person in einem Formular erfasst worden sind, können der Bewerbungsbrief, der Lebenslauf und die Arbeitszeugnisse/Diplome im PDF-Format dem Formular angehängt und abgeschickt werden. Der erfolgreiche Versand der Onlinebewerbung wird anschliessend bestätigt.

## Schritt 4: Vorbereitung aufs Vorstellungsgespräch (VG)



Nach der Einladung zum Vorstellungsgespräch

*Auseinandersetzung mit den eigenen Fähigkeiten:*

- Was kann ich gut? Worin bin ich stark?
- Welche Kompetenzen, Fähigkeiten und persönliche Eigenschaften bringe ich mit?
- Was fand mein\*e Chef\*in an mir gut?
- In was bringe ich Erfahrung mit?

*Welche Informationen sind über den Betrieb da? => Gehen Sie auf die Firmenhomepage, um sich die nötigen Informationen zu beschaffen.*

- Wie gross ist das Unternehmen?
- Wie viele Mitarbeitende werden beschäftigt?
- Firmenkultur / Leitbild / Grundsätze ...?

*Besorgnisse oder Unsicherheiten bezüglich dem bevorstehenden VG?*

- Wovor habe ich Angst?
- Was lief beim letzten VG nicht optimal, warum?
- Wo fühlte ich mich unsicher?
- Was lief mir gut?
- Was möchte ich beim kommenden VG anders machen und was brauche ich dafür?

Fragen, die eventuell am VG gestellt werden können

*Persönliches und Motivation:*

- Erzählen Sie etwas über sich.
- Warum möchten Sie diesen Job?
- Warum hatten Sie in den letzten Jahren keine Stelle?
- Nennen Sie mir je eine Stärke und eine Schwäche von Ihnen.
- Warum haben Sie eine Lücke im Lebenslauf?
- Wie gehen Sie mit Stress und Lärm um?
- Was machen Sie in Ihrer Freizeit um Energie tanken zu können?
- Warum wurde Ihnen gekündigt / warum haben Sie gekündigt?

*Sozialkompetenz:*

- Wie gehen Sie mit einem Konflikt um?
- Wie reagieren Sie bei Kritik?
- Wie reagieren Sie, wenn Sie mit einer Entscheidung nicht einverstanden sind?
- Wie bringen Sie Kritik an? (Bei Teamkolleg\*innen und Vorgesetzten)

### *Arbeitsweise / Unternehmen:*

- Was wissen Sie über unser Unternehmen?
- Welche Erfahrungen haben Sie mit XY (Systeme, Abläufe, Projekte, ...) gemacht?
- Wie motivieren Sie sich?
- Arbeiten Sie lieber alleine oder im Team? Warum?
- Sie haben etwas falsch gemacht, wie kommen Sie damit zurecht?
- Was bedeutet für Sie «ein gutes Team»?

→ Üben Sie die für Sie schwierigen Fragen daheim, vor dem Spiegel oder mit einem\*iner Partner\*in. WICHTIG: Sprechen Sie die Antworten laut aus.

### Fragen fürs VG notieren

Nur echte Fragen aufschreiben, die Sie wirklich interessieren! Es ist erlaubt sich während des Gesprächs Notizen zu machen, um auftauchende Fragen festzuhalten und diese am Schluss zu stellen.

### *Mögliche Fragen könnten sein:*

- Mit welchen Personen oder Abteilungen arbeite ich zusammen?
- Besteht die Möglichkeit das Team kennen zu lernen?
- Gibt es einen detaillierten Stellenbeschrieb?
- Kann ich meinen zukünftigen Arbeitsplatz besichtigen?
- Wie sieht bei Ihnen eine übliche Einarbeitungsphase aus, wie lange dauert diese?
- Wie werden bei Ihnen Mitarbeitende gefördert?
- Wann kann ich mit Ihrer Entscheidung rechnen?

### Vorbereitungen zu Hause

Mappe bereit legen mit Fragen und der Kopie des Bewerbungsdossiers, Schreibzeug und Block dazu legen, Stelleninserat und Einladung zum Gespräch (wenn diese schriftlich erfolgt ist), Agenda (oder Handy mit Terminplaner).

Name der gesprächsführenden Person notieren. Anreise planen. ÖV, Velo oder motorisiert? Wie lange brauche ich? Brauche ich einen Parkplatz? Eventuell bereits einige Tage vor dem Gespräch den Ort erkunden.

### Am Tag des Vorstellungsgespräches

Duschen, Haare waschen, Zähneputzen. Saubere und gepflegte Erscheinung ist wichtig! Ziehen Sie saubere und frische Kleider an, evtl. Schuhe reinigen. Hinsichtlich der Kleidung gilt die Faustregel, dass sie zum Beruf passen und Sie sich darin wohl fühlen sollen. Kommen Sie pünktlich ans Gespräch! Als Faustregel gilt 5-7 Minuten vor der eigentlichen vereinbarten Zeit.



### Der erste Eindruck

Händedruck (während Corona wird oft darauf verzichtet), Augenkontakt, Höflichkeit, Kleidung, körperliche Erscheinung - all dies führt zum ersten Eindruck. Sprechen Sie laut und deutlich und Fragen Sie nach, wenn Sie etwas nicht verstanden haben.

## Schritt 5: Antragspflicht für S-Status

[https://www.weu.be.ch/de/start/themen/wirtschaft-und-arbeit/unternehmen/auslaendische-erwerbstaetige/erwerbstaetigkeit-schutzstatus-s.html#textimage\\_200673716](https://www.weu.be.ch/de/start/themen/wirtschaft-und-arbeit/unternehmen/auslaendische-erwerbstaetige/erwerbstaetigkeit-schutzstatus-s.html#textimage_200673716)

Sie benötigen für eine Erwerbstätigkeit eine Bewilligung. Der Arbeitgeber muss folgende Unterlagen beim Amt für Wirtschaft einreichen:

- Ausgefülltes Formular «Stellenantritt – Ausländische Arbeitnehmende mit
- Schutzstatus S»
- Arbeitsvertrag
- Kopie Ausweis S (wenn bereits vorhanden, andernfalls positiver Entscheid über die vorübergehende Schutzgewährung des Staatsekretariats für Migration)
- Passkopie (wenn vorhanden)

Der Arbeitgeber wird anschliessend über den Entscheid informiert. Sobald Ihre Arbeitsbewilligung vorliegt, können Sie Ihre Stelle antreten.



## Arbeitsvertrag

Nach der mündlichen Stellenzusage, wird ein schriftlicher Arbeitsvertrag durch den Arbeitgeber erstellt, welcher beide Parteien unterschreiben. Mindestens die nachfolgenden Punkte müssen im Arbeitsvertrag aufgeführt werden:

- Ihr Name und der Name des Arbeitgebers.
- Beginn des Anstellungsverhältnisses (Datum).
- Ihre Funktion, welche Sie ausführen werden.
- Ihr Lohn und allfällige Lohnzuschläge.
- Die wöchentliche Arbeitszeit.
- Bei befristeten Arbeitsverträgen muss das Ende des Arbeitsverhältnisses angegeben werden (Datum).



Weitere besondere Regelungen (beispielsweise Überzeit) werden ebenfalls im Arbeitsvertrag festgehalten.



## Selbständigkeit in der Schweiz

Schutzsuchende Personen aus der Ukraine können mit dem Schutzstatus S in der Schweiz sowohl als Angestellte als auch als Selbständigerwerbende arbeiten.

### Erste Schritte:

Informieren Sie den (Asyl-)Sozialdienst, wenn Sie sich selbstständig machen möchten. Dabei ist es sinnvoll, sich im Vorfeld mit diesen Fragen auseinanderzusetzen:

- Welches Ziel verfolge ich mit meiner Selbständigkeit? Welche persönlichen und materiellen Ziele will ich damit erreichen?
- Kann ich mich gut organisieren und mich auf mein Unterstützungsnetz verlassen?
- Bin ich in der Lage, administrative Angelegenheiten auszuführen und mir allenfalls Hilfe bezüglich Übersetzung zu organisieren?
- Wie kann ich Kundinnen und Kunden für meine Idee begeistern, wenn ich evtl. auch mit sprachlichen Herausforderungen konfrontiert bin?
- Verfüge ich über eine finanzielle Sicherheit und habe ich genügend Reserven?
- Was mache ich, wenn meine Selbständigkeit nicht nach Plan verläuft? Welche Alternativen zur Selbständigkeit sehe ich?

### Was benötige ich, wenn ich mich selbstständig machen möchte?

#### Businessmodell

Der Businessplan ist in erster Linie ein Instrument, das aufzeigt, mit welchen Mitteln eine Geschäftsidee verwirklicht werden soll. Er enthält Aussagen über die Strategie, Das Gesuch sollte Auskunft geben über die vorgesehene Tätigkeit und die finanziellen und betrieblichen Mittel, die dafür verfügbar sind.

#### Handelsregistereintrag

Für Einzelunternehmen ist der Eintrag ab einem Umsatz von CHF 100'000 obligatorisch. Der Name des Unternehmens ist dann innerhalb des jeweiligen Tätigkeitsbereichs geschützt. Die Eintragung bringt auch Pflichten mit sich wie das Führen einer Buchhaltung.

#### Sozialbeiträge

Selbständigerwerbende müssen einer Ausgleichskasse beitreten, um Beiträge in die 1. Säule (AHV, IV, EO) einzuzahlen. Die Höhe der Beiträge hängt vom Umsatz ab. Anders als Arbeitnehmende, die sich die Zahlung der Beiträge mit ihrem Arbeitgeber teilen, müssen Selbständigerwerbende allein dafür aufkommen. Selbständigerwerbende, die einem Berufsverband angehören, müssen der Kasse des Verbands beitreten.

Wenn Sie sich selbstständig machen, müssen Sie sich zudem um folgende Versicherungen kümmern:

- die Krankenversicherung,
- die Lohnausfallversicherung,
- die Berufs- und die Nichtberufsunfallversicherung
- die Arbeitslosenversicherung

### Mehrwertsteuerpflicht

Selbstständigerwerbende, die einen Umsatz von mehr als CHF 100'000 erzielen, unterliegen mit einigen Ausnahmen (zum Beispiel Versicherungen, Gesundheit oder Landwirtschaft) der MWST-Pflicht. Sie müssen sich bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) anmelden. Es ist möglich, sich direkt auf der Website der ESTV bei der MWST anzumelden oder zu prüfen, ob die Voraussetzungen dafür gegeben sind.

### Geschäftssitz

Benötigen Sie ein Büro oder einen Laden sind die Mietkosten zu bedenken. Wenn Sie Zuhause arbeiten möchten, benötigen Sie das Einverständnis Ihres Vermieters. Die Tätigkeit darf zudem für die Nachbarn und das Umfeld nicht zu einer Verschlechterung der Wohnqualität führen. (z.B. Lärm).

### Einkommen

Wenn Sie Einkommen generieren, müssen Sie dies dem Sozialdienst melden. Dies kann einen Einfluss auf die Höhe der Unterstützungsgelder (Sozialhilfe) haben. Ab einem gewissen Einkommen entfällt die Sozialhilfe. Dies beinhaltet nicht nur die direkten Unterstützungsgelder, sondern z.B. auch Mitkosten oder Krankenkassenprämien.

### Gesuch

Wenn Sie sich selbstständig machen wollen, müssen Sie beim Amt für Wirtschaft in Bern ein Gesuch stellen. Sie benötigen:

- Kopie Ausweis S (wenn bereits vorhanden, andernfalls positiver Entscheid über die vorübergehende Schutzgewährung des SEM).
- Passkopie (wenn vorhanden)
- Gesuch in Briefform, in dem die erwähnten Voraussetzungen dokumentiert werden

Senden Sie das Gesuch mit allen Unterlagen und unterschrieben vorzugsweise per E-Mail oder per Post an das Amt für Wirtschaft (AWI):

E-Mail: [info.ae-bew@be.ch](mailto:info.ae-bew@be.ch)

Amt für Wirtschaft

Arbeitsmarktaufsicht

Laupenstrasse 22

3008 Bern

Was Sie sonst noch alles rund um Ihre Selbständigkeit beachten müssen (z. B. Versicherungen), können Sie hier nachlesen (Englisch): <https://www.ch.ch/en/work/self-employment/>

Bei Fragen zum Thema Selbständigkeit steht Ihnen das Amt für Wirtschaft in Bern gerne zur Verfügung: Amt für Wirtschaft, Arbeitsmarktaufsicht, Laupenstrasse 22, 3008 Bern, Tel. +41 31 633 55 85

## Weitere Anlaufstellen

- Workshops zum Thema Stellensuche in der Schweiz vom TRiiO und Kompetenzzentrum Arbeit: <https://www.triiio.ch/angebot/workshops-ukraine/>
- Stellenvermittlung RAV: <https://www.weu.be.ch/de/start/themen/wirtschaft-und-arbeit/arbeitnehmende/anmelden-rav-alk.html>
- Staatssekretariat für Migration SEM: <https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/sem/aktuell/ukraine-hilfe.html>
- Berufsberatung: <https://www.biz.bkd.be.ch/de/start/themen/informationen-fuer-gefluechtete-aus-der-ukraine.html/>  
<https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/194350>
- Diplomanerkennung und Beratung: <https://www.heks.ch/was-wir-tun/mosaiq-bern>
- Fragen zum Leben in der Schweiz: [https://www.beobachter.ch/beratung/standwithukraine?utm\\_source=beo-print&utm\\_medium=offline&utm\\_campaign=print-textlink\\_traffic](https://www.beobachter.ch/beratung/standwithukraine?utm_source=beo-print&utm_medium=offline&utm_campaign=print-textlink_traffic)
- Deutschkurse und Beratungen Migrationsbereich isa: <https://isabern.ch/>
- Deutschkurse Volkshochschule: <https://daf-bern.ch/>